

Beschluss



des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Einleitung eines Beratungsverfahrens: Bewertung gemäß § 135 Abs. 1 SGB V der Methode „Screening auf asymptomatische Bakteriurie“ im Rahmen der Mutterschafts- Richtlinien unter besonderer Berücksichtigung der Testmethoden

Vom 18. April 2013

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 18. April 2013 folgenden Beschluss gefasst:

- I. Der Antrag der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) vom 13. Dezember 2012 auf Bewertung der Methode „Screening auf asymptomatische Bakteriurie“ im Rahmen der ärztlichen Betreuung bei Schwangerschaft und Mutterschaft gemäß § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 SGB V (Mutterschafts-Richtlinien) unter besonderer Berücksichtigung der Testmethoden wird angenommen und das diesbezügliche Beratungsverfahren gemäß 1. Kapitel § 5 der Verfahrensordnung des G-BA eingeleitet.
- II. Der Unterausschuss Methodenbewertung wird mit der Durchführung der Bewertung der Methode „Screening auf asymptomatische Bakteriurie“ im Rahmen der Mutterschafts-Richtlinien unter besonderer Berücksichtigung der Testmethoden gemäß Verfahrensordnung beauftragt.

Berlin, den 18. April 2013

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Hecken